

Darstellungsprobleme? [Schau diesen Newsletter in Deinem Browser an.](#)



Sinnvoll



PDF - Datei

FREIRAUM-Impuls MAI 2022:

SINNVOLLE ZEIT

Wieviel Zeit habe ich plötzlich, wenn der Zug nicht wie geplant fährt. Genau das habe ich in zwei Wochen gleich dreimal erlebt. Ich war natürlich nicht guter Laune, als mein Zug nach Hause 100 Minuten Verspätung hatte. Es ging nicht nur mir so, ganz viele Menschen waren aufgebracht. Doch eines konnte keiner ändern: die Zeit lief weiter. Und das war nicht geplant, Zeit zu haben. Alles stand still, kein Zug fuhr mehr. Stillstehen und innehalten - jetzt, hier, Herr?

Meine Gedanken kreisten um die viele Zeit, die ich durch die Verspätung des Zuges verloren habe. Auf einer Bank nahm ich Platz. Um mich herum Menschen, die ratlos, fragend, schimpfend herumliefen oder sogar rannten, um einen der wenigen fahrenden Züge zu erreichen. In mir wurde es immer ruhiger, obwohl ringsherum aufgeregte Eile herrschte. Ich ertappte mich dabei, wie ich leise das Lied summt **„Meine Zeit steht in deinen Händen, nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir“**. Gerne wollte ich den vorbeiflitzenden, gestressten Leuten etwas Gutes tun. Doch was, wenn sie alle an mir vorbeirauschen? Und dann kam der Gedanke: **„Bete für sie! Segne sie! Du hast doch jetzt Zeit!“** Da saß ich nun still betend und segnete die Leute - mit und ohne Koffer, Jung und Alt, Mamas mit ihren quirligen Kindern, den alten Mann mit seinem Gehstock ...



Diese Zeit auf der Bahnhofbank werde ich so schnell nicht vergessen. Letztlich war es für mich eine kostbare, ja eine sinnvolle Zeit. Ich hatte Zeit, mit Gott zu reden und er mit mir. Und vor allem hatte ich Zeit für viele andere Menschen, sie im Gebet zu Gott zu bringen.

Vielleicht bekommst du auch gerade ungewollt Zeit geschenkt. Frag doch mal den Zeit-Schenker, was ER sich mit diesem Geschenk gedacht hat und wie du sie sinnvoll nutzen kannst und sie für dich kostbar wird.

Alexandra Leupold, Mühldorf am Inn, (Landeskirchlicher
Gemeinschaftsverband in Bayern)



Warum Bibellesen für mich „sinn-voll“ ist

Auf einer Wanderung sollte man auf gar keinen Fall vergessen, Wasser und leichte Snacks einzupacken und festes Schuhwerk anzuziehen. Aber auch Karte und Kompass sind elementar, weil sie Orientierung geben.

Für mich gehört die Bibel in das Wandergepäck des Lebens, ja meines Alltags. Bibellesen ist stärkend, augenöffnend und wegweisend: Es vertieft meine Beziehung zu Gott, seine Gedanken über das Leben werden mir deutlicher und ich darf erleben, wie Gott sogar zu mir spricht. Deshalb ist Bibellese sinn-voll und lebens-voll, – dem räume ich dafür aber recht wenig Zeit ein. Denn wenn ich ehrlich bin: Wie oft schaue ich in die Bibel, also im Vergleich zu meinem Smartphone, zu Ratgebern und Büchern oder der Post und Nachrichten von Menschen? Wieder und wieder erlebe ich, dass die Zeit mit der Bibel – und wenn es geht mit einem Kaffee an meinem Lieblingsplatz – sich absolut auszahlt. Die Bibel ist kraftvoller und wohltuender als die besten Ratgeber der Welt.

Als Gnadauer Mitarbeiterin für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und im Verlag werbe ich an dieser Stelle für die Gnadauer Bibellese „**Leben aus dem Wort**“. Sie ist eine Zusammenstellung kostbarer Gedanken, Auslegungen und Impulsen von unterschiedlichen Autorinnen und Autoren und eignet sich für das tägliche Bibellesen. Gerne schicke ich Ihnen / dir ein kostenfreies Probeexemplar zu.



**Wir suchen dringend noch Autorinnen für die Bibellese.
Gerne kann man das Schreiben auch „einfach mal“
ausprobieren.**

Schreiben Sie / Schreib mir gerne an: r.reith@gnadauer.de
Ria Reith



**Wir laden herzlich ein zum
GNADAUER FRAUENKONGRESS
11. bis 13. November 2022
in Marburg**

Sinn-voll

Website

Das ist eine richtig gute Nachricht in schwierigen Zeiten. Wie wunderbar, dass sich unser langfristig geplanter und auf Herbst 22 verschobener Frauenkongress genau *dieser* Frage widmet. Sinnfragen sind aktueller denn je. Nicht nur für Jugendliche. Und die Antworten des Glaubens natürlich genauso. Wir sind gemeinsam auf dem Weg - hin zu einem Sinn-erfüllten Leben. Zu einem Leben, in dem Gottes

„Shalom“ (Ganz sein, Heil sein) spürbar und erfahrbar wird. Und wir hoffen, beten und arbeiten dafür, dass der Frauenkongress Sinnvoll für dich und uns alle ein Meilenstein auf diesem Weg sein darf.

Kornelia Schelter, Ansbach (Landeskirchlicher Gemeinschaftsverband in Bayern)



Sinnvoll leben – Spuren für die Ewigkeit hinterlassen

Was ist im Hier und Heute sinnvoll? Was ist jetzt dran und was kann warten?

Die Frage „What would Jesus do?“ – „Was würde Jesus tun?“, hilft mir dabei immer wieder eine Entscheidung zu treffen. Jesus hat Zeit für den Einzelnen mit seiner Not, er schenkt ein offenes Ohr. Dabei ist es nicht immer entscheidend, wie viel Zeit wir haben, sondern wie wir sie verbringen. Dieses kurze Leben von Jesus hat bei vielen Menschen Spuren hinterlassen. In eben dieser Spur möchte ich leben – sinnvoll leben.

Denn wie es Gorch Fock einmal sagte: „Du kannst dein Leben nicht verlängern, noch verbreitern, nur vertiefen.“ Sinnvoll leben, heißt zielgerichtet leben. Bedeutet für mich: Spuren für die Ewigkeit hinterlassen.

In diesem Sinne freue ich mich auf die persönliche Begegnung, auf tiefgehende Bibelarbeiten, u.v.m. beim Frauenkongress „Sinn-voll“.

Schwester Silke Pindl, Aidlingen (Diakonissenmutterhaus Aidlingen e.V.)



Sinn-voll: Bei uns zuhause ist so manches voll: Töpfe mit Resten vom Mittagessen, Wäschekörbe, der Fußboden voll Spielzeug, der Staubsauger, die Fenster voll mit Kinderfingerabdrücken, der Windeleimer... Zu oft verliere ich mich in den Aufgaben und hetze von einem „noch schnell hier räumen und das machen“ zum nächsten.

Doch hin und wieder nehme ich wahr und danke Gott: dass wir mehr als genug Essen, Kleidung und Spielzeuge haben, eine Wohnung, Kinder, die unser Leben bereichern und bunter machen. Und dann merke ich, dass alles nicht nur voll ist, sondern Sinn-voll.

Ich freue mich drauf, bei dem Kongress einmal mehr den Blick von außen einzunehmen und dem Sinn und Gottes Linien nachzuspüren.

Ganz viele liebe Grüße aus Siegen!

Juli Scherwing, (Westfälischer Gemeinschaftsverband)



Sinnvoll soll es sein!

Das ist ein Credo, das wir heute in vielen Zusammenhängen hören.

Arbeit, Investitionen und auch Beziehungen – alles soll sinnvoll sein. Einem höheren Wert dienen.

Nachhaltig sein. Kreativ. Sozial. Erfüllend.

Angesichts des wieder größer werdenden Termin-Gewusels in meinem Kalender, frage ich mich also auch, warum es sinnvoll sein wird, dieses November-Wochenende in Marburg zu verbringen.

Weil ich sicher bin, dass jede, die mit dabei sein wird, erfüllt sein wird von den Begegnungen mit Freundinnen, mit vertrauten & bisher fremden Frauen. Jede wird von Menschen & Gott Gutes empfangen. Jede wird Sinn- & Lebens-Fördernde Impulse mitnehmen. Jede wird gesegnet sein. Deshalb scheint mir dabei zu sein absolut sinnvoll!

Stefanie Rau, Esslingen (Süddeutscher Gemeinschaftsverband)



Evangelischer Gnadauer Gemeinschaftsverband e. V.

Leuschnerstraße 72a | 34134 Kassel

Telefon 0561 20799-0 | Telefax 0561 20799-29

Bankverbindung: Evangelische Bank

IBAN: DE87 5206 0410 0000 0059 08 | BIC: GENODEF1EK1

Online-Spende



Frauen bewegen auf Facebook



und **Frauen_bewegen** auf Instagram

[Austragen](#) | [Manage subscription](#)